

PANTHEON CASA EDITRICE S. A. FIRENZE

*Am 18. Juni wird ausgegeben:*

DIE  
SÜDITALIENISCHE MALEREI  
DES XVII. JAHRHUNDERTS

VON

ALDO DE RINALDIS

1 Band mit 80 Lichtdrucktafeln in Halbleder gebunden M. 100.—

Der Verlag hat einer umfassenden Darstellung der Geschichte der italienischen Malerei des Barock besondere Aufmerksamkeit zugewendet. Dies reiche Gebiet ist von den Kunsthistorikern zu Unrecht vernachlässigt und im Zusammenhang damit auch dem Blickfeld kunstinteressierter Laien entzogen worden. Innerhalb der großen Periode des Barock nehmen die Schöpfungen der neapolitanischen und süditalienischen Malerei einen besonderen Rang ein: die neuen plastischen Werte, die Battistello Caracciolo in der Freskomalerei schuf, Bernardino Cavallinos geniale Farb- und Lichtabwandlungen, der sinnliche Reiz des Ruoppolo, der Romantizismus, den in der Landschaftsmalerei Salvator Rosa begründete, die heroische Haltung, die Mattia Preti von der venezianischen Malerei und der plastischen Lichtgebung des Michelangelo da Caravaggio übernahm und weiterentwickelte, sind Beweise genug für das Primat der neapolitanischen Schule und ihrer hervorragenden Stellung im XVII. Jahrhundert. Aldo de Rinaldis, Direktor am Museo Nazionale in Neapel, vereinigt in seiner Darstellung wissenschaftlichen Ernst mit einem überzeugenden Schwung des Vortrags. Die geistigen Einstellungen der bedeutendsten Maler werden aus den kulturellen Gegebenheiten und den Traditionen erklärt, die der Kunst des Seicento von der des späten Cinquecento überkamen, in erster Linie aus der Malerei Venedigs und Bolognas und der des Caravaggio. Es werden die Einflüsse festgestellt, die diese Kunst in den folgenden Entwicklungsperioden ausübte, und damit wird zugleich der Weg der Entwicklung der Malerei in Neapel und Süditalien in all seinen Verzweigungen und dem dennoch gemeinsamen Ziel dargestellt. Der Bildteil des vorliegenden Bandes wird auch dem Kenner Überraschungen bereiten: die Tafeln sind nach Vorlagen angefertigt, die mit

Sorgfalt ausgewählt wurden. Einige geben bis jetzt gänzlich un-

bekannte Werke des Ribera, des Mattia Preti

und anderer wieder.

Ⓜ

Ⓜ

KURT WOLFF VERLAG MÜNCHEN